

RES | TSCHECHISCHE RESIDENZ

Sanierung, Umbau und Erweiterung einer denkmalgeschützten Villa zur Residenz des Tschechischen Botschafters im Grunewald in Berlin | Realisierung 1997 - 2000 | Kosten 2,5 Mio. EUR | Größe 900 qm BGF | Auftraggeber Außenministerium der Tschechischen Republik



01 | Blick aus dem Garten

RES | TSCHECHISCHE RESIDENZ



02

Das architektonische Konzept nutzt die vorhandene topographische Situation und die Lage der Villa in einem großen Garten mit hohem Baumbestand.

Das alte schöne Haus wurde in seinem äußeren Erscheinungsbild kaum verändert. Es behält innerhalb der Gesamtanlage seine Dominanz.

Der Anbau wird in den Geländeversprung hineingebaut und wird somit zum Teil der Geländetopographie und des Gartens. Die mit geschnittenen Hainbuchenhecken bepflanzten Stützmauern und die Fassaden des Anbaus gehen ineinander über, das Dach wird zu einer großzügigen Gartenterrasse.

Der Anbau trennt das Grundstück in einzelne unterschiedlich gestaltete und benutzbare Gartenbereiche. Die gebaute Architektur setzt sich durch geschnittene Hecken fort. Sie betonen die Wegführung und die räumliche Fassung der einzelnen Freiräume.

Der Garten und die architektonischen Eingriffe bilden eine gestalterische Einheit.

Der neue aus massiven Stahlblechen und Glas gebaute Wintergarten ist eine Erweiterung der alten Villa und zugleich Teil der Gartenterrasse.

Große raumhohe Stahl-Glas Türen, Holzläden und Vorhänge ermöglichen unterschiedliche räumliche Verbindungen zwischen Anbau und Garten.

02 | Holzläden des Wintergartens

03 | Wintergarten mit Terrasse



03

RES | TSCHECHISCHE RESIDENZ

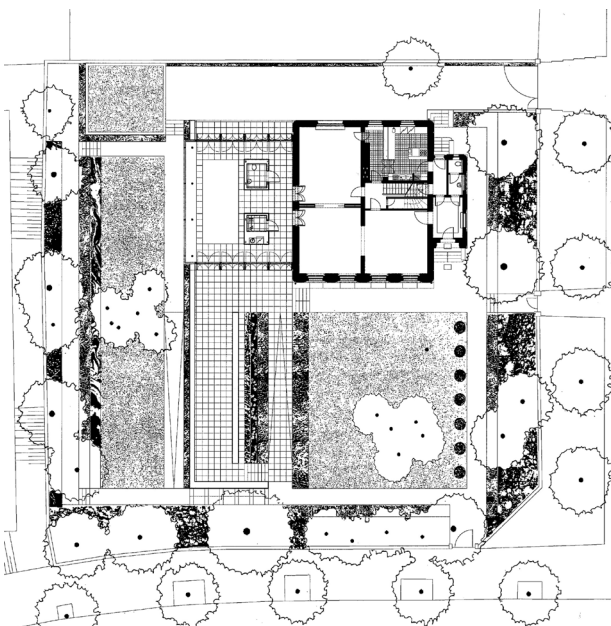


04 | Wintergarten

RES | TSCHECHISCHE RESIDENZ



05 | Gartengestaltung mit Steinbank und Hainbuchenhecke



06 | Erdgeschoss

RES | PROJEKTDATEN



07 | Erweiterungsbau

Realisierung	1997 - 2000
Kosten	2,5 Mio. EUR
Größe	900 qm BGF, 490 qm Wohnfläche,
Leistungsphasen	1 - 9, Generalplanung
Auftraggeber	Außenministerium der Tschechischen Republik
Generalunternehmer	NSS Národní Stavební Společnost a.s. – Jablonec nad Nisou
Tragwerksplanung	Büro Jockwer, Berlin
Haustechnik	Ingenieurbüro Wató, Prag
Landschaftsplanung	Kienast Vogt & Partner, Zürich
Ausschreibung	API Artprojekt International spol s.r.o., Prag
Projektleitung	Jana Zvolská
Fotos	Ivan Nemeč
Verfasser	Thomas Müller Ivan Reimann Architekten Kurfürstendamm 178/179, D-10707 Berlin Telefon +49 (0)30 3480610 – Fax +49 (0)30 3415024 architekten@mueller-reimann.de – www.mueller-reimann.de